**Das Präsidium des Landgerichts**

**320 E – 50. 47 (12) Bielefeld, den 24.04.2017**

**4. Änderungsbeschluss zur Geschäftsverteilung**

**für das Landgericht Bielefeld im Jahr 2017**

Der Dienstleistungsauftrag von Richterin **Schaper** endete am 01.04.2017. Der Vorsitzende Richter am Landgericht **Dr. Königsmann** und die Richterin am Landgericht **Breuer** sind voraussichtlich längere Zeit dienstunfähig. Mit Wirkung vom 01.05.2017 tritt Richter am Landgericht **Schwartz** nach Beendigung seiner Erprobung seinen Dienst an. Mit Wirkung vom 01.05.2017 ist Richterin am Amtsgericht **Weilert** mit der Hälfte ihrer Arbeitskraft an das Landgericht Bielefeld abgeordnet. Mit Ablauf des 01.05.2017 endet die Abordnung von Richter am Amtsgericht **Diembeck**. Richter am Landgericht **Niesten-Dietrich** ist mit Wirkung vom 01.05.2017 zum Zwecke der Erprobung an das Oberlandesgericht Hamm abgeordnet

Aus diesem Grund wird die Geschäftsverteilung **mit Wirkung ab dem 01.05.2017** wie folgt geändert:

1.

Richter am Landgericht **Schwartz** wird der 5. Zivilkammer mit 0,65 seiner Arbeitskraft und der 18. Zivilkammer mit 0,3 seiner Arbeitskraft zugewiesen. Mit 0,05 seiner Arbeitskraft nimmt er die Aufgaben eines Güterichters nach Abschnitt D. II. des Geschäftsverteilungsplans wahr.

2.

Richter am Landgericht **Finke** scheidet aus der 18. Zivilkammer aus und wird im Umfang der dadurch freiwerdenden Arbeitskraft der 15. Zivilkammer (Kammer für Handelssachen) zugewiesen, der er dann mit 1,0 seiner Arbeitskraft angehört.

3.

Richter am Landgericht **Schmidt** wird mit weiteren 0,3 seiner Arbeitskraft der 20. Zivilkammer zugewiesen, der er sodann mit 0,4 seiner Arbeitskraft angehört.

4.

Das Präsidium nimmt nach Anhörung gem. § 21e Abs. 6 GVG zustimmend zur Kenntnis, dass Richterin am Amtsgericht **Weilert** ab dem 01.05.2017 im Umfang von 0,5 ihrer Arbeitskraft für Aufgaben der Justizverwaltung freigestellt wird und Richter am Landgericht **Schmidt** ab dem 01.05.2017 im Umfang von 0,6 seiner Arbeitskraft für Aufgaben der Justizverwaltung freigestellt bleibt.

Petermann Drees Dr. Misera

Müller Nabel Schröder

Wiemann Dr. Windmann Dr. Zimmermann